

PRESSEMITTEILUNG



Zehn Jahre DEGAM-Benefits

Vom Nutzen für die hausärztliche Praxis

Hausärztinnen und Hausärzte finden in ihrem Berufsalltag nicht immer die Zeit, die für ihre tägliche Praxis einschlägige wissenschaftliche Literatur zu sichten. Aus diesem Grund bietet die Deutsche Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin (DEGAM) ihren Mitgliedern seit zehn Jahren einen exklusiven und außergewöhnlichen Fortbildungs-Service an: die DEGAM-Benefits.

Für die DEGAM-Benefits zeichnet Prof. Dr. med. Michael M. Kochen, MPH, FRCGP, ehemaliger Präsident der wissenschaftlichen Fachgesellschaft, verantwortlich. „Wir wollen unseren Mitgliedern einen fundierten und evidenzbasierten Service bieten, der sie in der hausärztlichen Praxis unmittelbar unterstützt“, erklärt der erfahrene Allgemeinmediziner, der, neben seiner wissenschaftlichen Tätigkeit als Direktor des Instituts für Allgemeinmedizin an der Universität Göttingen, 26 Jahre auch als niedergelassener Hausarzt tätig war. Dadurch bringt er auch eigene Erfahrungen und Kompetenzen in die Texte ein. Vorrangig geht es jedoch um das Erfassen und Aufbereiten von Informationen, die für Hausärztinnen und Hausärzte täglich relevant sind. Insgesamt sichtet Prof. Kochen regelmäßig über 50 Zeitschriften, vorwiegend aus dem englischsprachigen Bereich, die nach eigener Erfahrung das ergiebigste Angebot für die Zielgruppe bieten.

In den zehn Jahren ihres Erscheinens – mit über 500 per E-Mail versandten Ausgaben – haben sich die DEGAM-Benefits zu einer Erfolgsgeschichte entwickelt und sind für viele ein wichtiger Beweggrund für die Mitgliedschaft in der wissenschaftlichen Fachgesellschaft. „Das liegt mit Sicherheit auch an der sehr persönlichen Ansprache der Mitglieder“, erklärt der Verfasser. Und natürlich an der mitunter ungewöhnlichen Präsentation der Fakten, bei der Humor, eine Prise Ironie und auch einmal sehr direkte Kritik dazu gehören. Die wichtigste Intention bleibt dabei jedoch immer die Relevanz für den Berufsalltag: „Der besondere Stil hat sich über die Jahre entwickelt. Aber die Benefits werden nur dann Ernst genommen und gelesen, wenn sie auch substanzielle Themen abbilden.“

Die DEGAM-Benefits werden in unregelmäßigen Abständen an die Mitglieder der DEGAM verschickt. Ältere Benefits können über den internen Bereich der Homepage abgerufen werden. Weitere Informationen unter www.degam.de.

12. Mai 2014

Pressekontakt:

Philipp Leson
Referent für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
DEGAM-Bundesgeschäftsstelle
Goethe-Universität, Haus 15, 4. OG
Theodor-Stern-Kai 7, 60590 Frankfurt am Main
Telefon: 069-65007245
E-Mail: presse@degam.de